

Herzlich willkommen zum Informationsabend Übergang Kindergarten - 1. Primarklasse





Ablauf des heutigen Abends

- Vorstellung der Anwesenden
- Die Primarschule Bottmingen stellt sich vor
- Der Schulrat und dessen Aufgaben
- Vorstellung der Regelklassen, der Unterrichtsinhalte und des Jahresprogrammes
- Vorstellung der Einführungsklasse
- Organisatorisches und Termine
- Fragen





Vorstellung der Anwesenden



Franziska Neumann
Schulratspräsidentin



Kathrin Kroll
EK



Seline Walser
1. PS



Angela Gehr
1. PS





Die Primarschule Bottmingen stellt sich vor ...





Die Schulleitung



Dominique Baeriswyl
Rektor



Annina Geiser
Konrektorin a.i.
Kindergärten



Dario Conti
Rektor
Standort Burggarten
Ressort Mittelstufe

Heute begrüsst Sie ...



Oliver Viani

Standort Talholz
Ressort Unterstufe
Tagesstruktur





Die Primarschule Bottmingen stellt sich vor

Zahlen und Fakten

Unsere 580 Kinder besuchen die

- 7 Kindergärten an 4 Standorten
- 24 Primarschulklassen im Burggarten und Talholz
- Von den 580 Kindern besuchen 274 Schülerinnen und Schüler die Tagesstruktur mit ihrem Mittagstisch-Angebot und der Nachmittagsbetreuung

Die Schülerinnen und Schüler werden hierbei von

- 84 Lehr- und Fachlehrpersonen sowie Sozialpädagoginnen und -pädagogen...
- 2 Schulsozialarbeiterinnen...
- 30 Mitarbeitenden in der Tagesstruktur...

betreut!





Die Primarschule Bottmingen stellt sich vor



Schulhaus Talholz



Containerbau



Schulhaus Burggarten



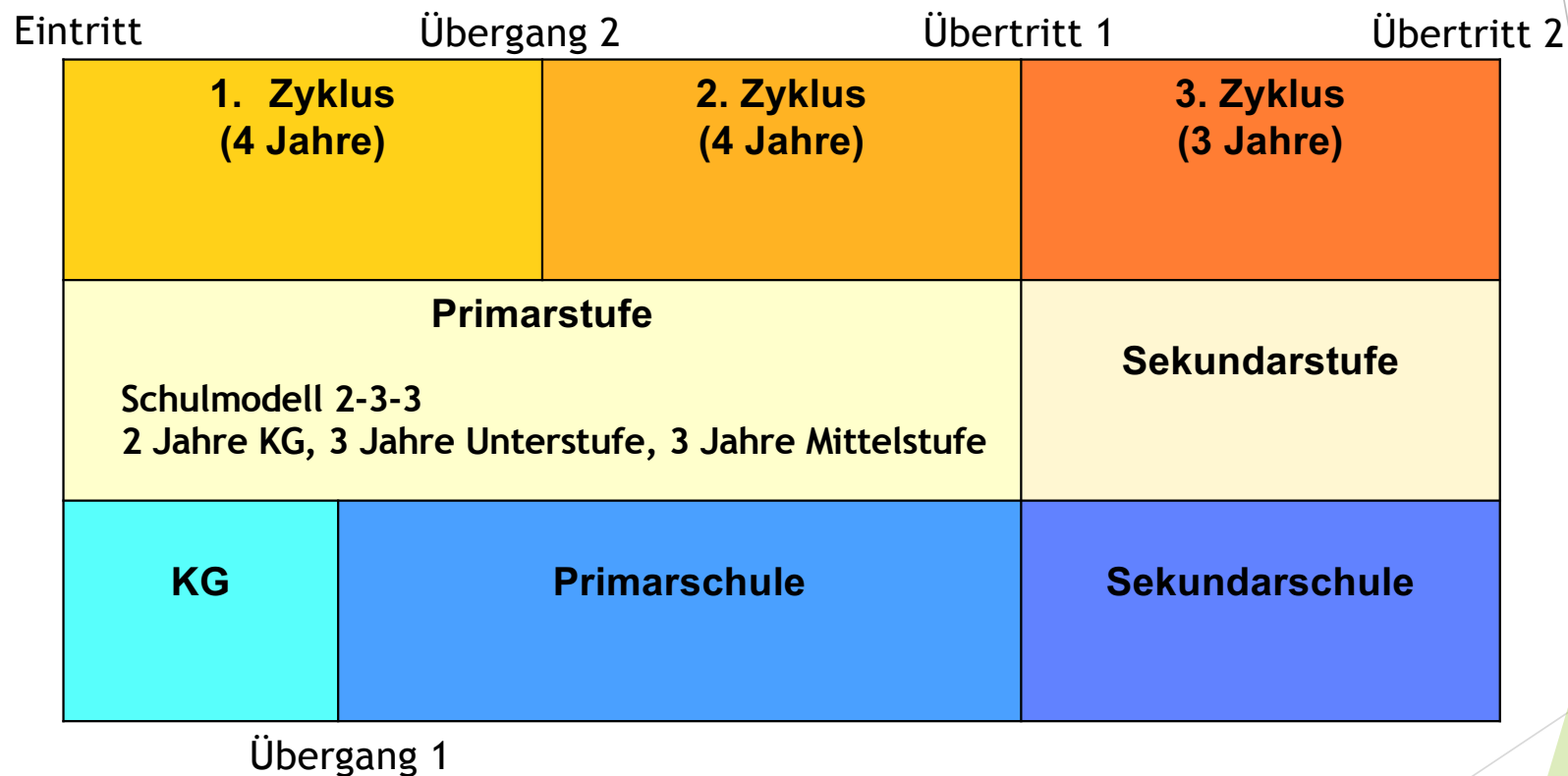
Pavillon Talholz



Schulhaus Hämisgarten



Die Primarschule Bottmingen stellt sich vor





Die Primarschule Bottmingen stellt sich vor

Die integrative Schule

➤ ISF (individuelle spezielle Förderung)

- Jeder Klasse steht aus dem ISF-Pool eine Anzahl Lektionen zur Verfügung.
- Das Pädagogische Team entscheidet über Bedarf und Einsatz.
- In Form von Einzelsettings, kleinen Lerngruppen, klassenübergreifend, ...

➤ SSA (Schulsozialarbeit)

- Niederschwelliges Angebot für Kinder, Lehrpersonen und Erziehungsberechtigte.

Breites Themenfeld (Unterstützung bei der Klärung kleiner Konflikte bis hin zu Beratung zu sehr persönlichen Themen und Sorgen von Kindern).

Breites Angebot (Einzelarbeit, Gruppenarbeit, Klassenintervention, Beratung/Austausch mit Erziehungsberechtigten, Besuche im Unterricht...).

Eingebunden in den Schulalltag. Ist als Unterstützungsangebot konzipiert und wird auch so genutzt. Manchmal auch präventiv und in kleinen Alltagssituationen, welche keinen Anlass zur Sorge sein müssen.

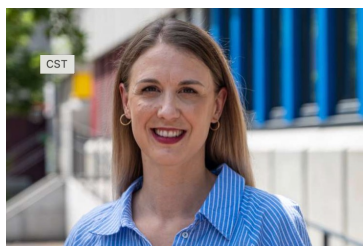
- Wenn Erziehungsberechtigte sich jedoch Sorgen machen, dürfen sie gern Kontakt mit der SSA aufnehmen.

Der Schulrat und dessen Aufgaben





Der Schulrat



Laura Luthiger



Franziska Neumann
Präsidium



Haider Khan
Vizepräsidium



Valérie Ankli



Fabio Ariis



Caroline Stähelin
Gemeinderat



Markus Meyer

+ die Schulleitung & 2 Lehrpersonenvertretungen mit beratender Stimme



Der Schulrat und dessen Aufgaben



- Er ist Anstellungsbehörde für die Schulleitung.
- Er wirkt bei der Erarbeitung des Schulprogramms mit und genehmigt dieses.
- Er wirkt bei der Erarbeitung von Massnahmen zu Erkenntnissen aus der internen Evaluation und Aufsicht mit und beschliesst diese.
- Er ist Beschwerdeinstanz bei Entscheiden der Schulleitung.
- Er verabschiedet das Budget der Schule zuhanden des Gemeinderates.
- Er ist besorgt, dass Anliegen der Erziehungsberechtigten und der Öffentlichkeit eingebracht werden können.
- Er gewährleistet die Einhaltung der Vorgaben des Kantons, des Bundes und der Einwohnergemeinde.

Weitere Aufgaben und Verantwortlichkeiten sind im Bildungsgesetz und den dazugehörigen Verordnungen des Kanton BL festgelegt.

Vorstellung der Regelklassen, der Unterrichtsinhalte und des Jahresprogrammes

























Vorstellung der Regelklassen, der Unterrichtsinhalte und des Jahresprogrammes

Stundenplan Klasse 1c Schuljahr 2025/2026



	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:00 bis 08:27	x	x	x	x	x
08:30 bis 09:15	x	Sport Turnen	x	x	 Musik 
09:15 bis 10:00	x	x	Sport Turnen	x	 Musik 
10:00 bis 10:30	P	A	U	S	E
10:30 bis 11:15	 Musik  Gestalten	 Gestalten 	 Religion 	 Gestalten 	Sport Schwimmen
11:15 bis 12:00	 Musik  Gestalten	 Gestalten 	 Religion 	 Gestalten 	x
12:00 bis 14:00	M	I	T	T	A
14:00 bis 14:45		x B			x
14:45 bis 15:30		x			x



Vorstellung der Regelklassen, der Unterrichtsinhalte und des Jahresprogrammes

Folgende Fächer werden in der Unterstufe unterrichtet:

- **Sprache**
- **Mathematik**
- **Natur Mensch Gesellschaft**
- **Technisches- / Textiles- / Bildnerisches Gestalten**
- **Musik und Bewegung**
- **Turnen und Schwimmen**





Vorstellung der Regelklassen, der Unterrichtsinhalte und des Jahresprogrammes

Projektwoche



1. Schultag



Sporttag



Fasnacht /
Morgestraich



Adventszeit





Vorstellung der Regelklassen, der Unterrichtsinhalte und des Jahresprogrammes

Wir wünschen Ihrem Kind einen wundervollen Start in die 1.Klasse





Vorstellung der Einführungsklasse (EK)





Vorstellung der Einführungsklasse (EK)

Wenn der Schritt vom Kindergarten in die erste Regelklasse zu **gross** ist?



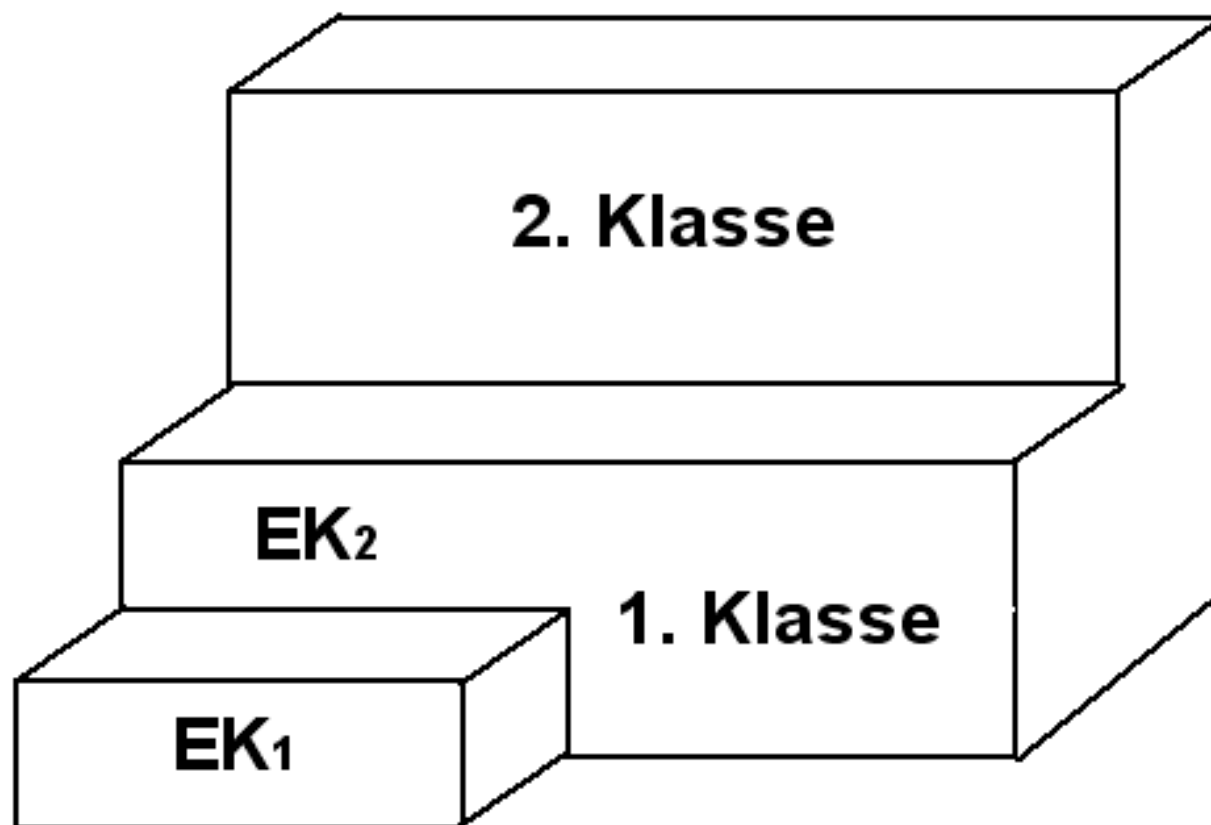


Vorstellung der Einführungsklasse (EK)





Vorstellung der Einführungsklasse (EK)





Vorstellung der Einführungsklasse (EK)

- **Gleiche Lernziele wie für die 1. Klasse**
- **Lernstoff der 1. Klasse wird auf zwei Jahre verteilt.**
- **Maximal 13 Kinder**
- **Klassenlehrerin ist ausgebildete Heilpädagogin.**
- **Kleine Lernschritte mit viel Anschauungsmaterial**
- **Für jedes Kind werden die Arbeitsaufträge seinem Lernstand angepasst.**
- **Stark handlungsbezogener Unterricht**
- **Im Schulhaus Burggarten**
- **Optimale Lösungen suchen, damit die Kinder weder unter- noch überfordert sind**





Vorstellung der Einführungsklasse (EK)

Perspektiven

- Die meisten Kinder überwinden in der Einführungsklasse ihre Entwicklungsrückstände.
- Die meisten Kinder können nach der Einführungsklasse in die 2. Regelklasse übertreten.
- Braucht ein Kind weiterhin Unterstützung, so bekommt es diese meist in Form von integrativer schulischer Förderung in der Regelklasse (ISF).





Vorstellung der Einführungsklasse (EK)

Deshalb:

- Ist Ihr Kind den Anforderungen der 1. Regelklasse gewachsen?
- Braucht es eventuell mehr Zeit und Unterstützung?
- Bleiben Sie mit Ihren Bedenken, Überlegungen und Fragen nicht alleine. Suchen Sie das Gespräch mit der Kindergartenlehrperson oder der Heilpädagogin des Kindergartens.
- Sollten Beobachtungen oder Bedenken seitens Kindergartenfachpersonen vorhanden sein, werden Ihnen diese am Standortgespräch dargelegt.
- Gerne dürfen Sie uns auch in der Einführungsklasse besuchen oder mit der Klassenlehrperson ein Gespräch vereinbaren.



Organisatorisches und Termine

Empfehlungen für den Übergang

- **Information am Elternabend im Kindergarten**
- **Empfehlung im Standortgespräch**
- **Einbezug Heilpädagogischer Dienst Kindergarten
(evtl. Schulpsychologischer Dienst, SPD)**





Organisatorisches und Termine





Organisatorisches und Termine

Einteilungskriterien und Standortzuweisung

Gemäss kantonaler Vorgaben des Amtes für Volksschulen

Bei einer Regelklasse:

- Die Richtzahl Kinder in einer Regelklasse ist 22
- Die Höchstzahl in einer Regelklasse ist mit 24 Kinder formuliert

In der Einführungsklasse:

- Die Richtzahl Kinder in einer EK beträgt 10
- Die Höchstzahl in einer EK beträgt 13

**Fremdsprachige Kinder zählen doppelt
(ab dem 6. Kind pro Klasse)**



Organisatorisches und Termine

Einteilungskriterien und Standortzuweisung





Organisatorisches und Termine

Einteilungskriterien und Standortzuweisung

Bei der Einteilung gehen wir nach folgenden pädagogischen Überlegungen vor

- **Ausgeglichene Klassengrössen (+/-)**
- **Verhältnis Mädchen / Knaben nach Möglichkeit ausgeglichen**
- **Kein Kind soll allein aus einem Kindergarten in eine Klasse eingeteilt werden**
- **Fremdsprachige Kinder werden anteilmässig aufgeteilt**





Organisatorisches und Termine

Anmeldung und Einteilungsentscheide

- Eine Anmeldung für die 1. Primarklasse ist nicht erforderlich, da diese mit der Anmeldung für den KG bereits erfolgte.
- Die Elterninformation zur Klasseneinteilung erfolgt i.R. Mitte Mai.

Tagesstruktur

- Die Anmeldung für die Tagesstruktur-Module erfolgt über die Eltern-App der Software tagiNet. Informationen und /oder Zugänge zur App erhalten Sie direkt von der Tagesstrukturleitung (Bestätigung der Buchung erfolgt durch TSL). Weitere Informationen entnehmen Sie auch der Homepage.





**Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit
*und e scheene Oobe!***

